

Nun Phase der konkreten Projekte

Stäfa: Hauptversammlung der Lokalen Agenda 21 Stäfa – genau ein Jahr nach der Gründung

Der Verein LA 21 Stäfa lud am 21. März zu seiner ordentlichen Hauptversammlung ein. Ausser den üblichen Traktanden stand die Vorstellung der aktuellen und zukunftsgerichteten Projektarbeit im Zentrum der Mitgliederzusammenkunft. Zahlreiche Details über die Aktivitäten des Vereins wurden bereits im Artikel «Konsensfindung als Grundprinzip» vom 21. März in der «ZSZ» genannt.

Zentrales Ereignis für das Jahr 2002 wird die «Zukunftswerkstatt» vom 21. Mai sein. Wie bereits der Titel der Veranstaltung sagt, sollen aus diesem Arbeitstag Impulse und Ideen und konkrete Projekte mit einer zukunftsgerichteten Langzeitwirkung hervorgehen. Ziel ist es, Ideen aufzuzeigen und zu entwickeln, wie eine lebenswerte Umgebung für die heranwachsende Stäfner Bevölkerung aussehen kann.

Eine weitere wichtige Veranstaltung im Jahresprogramm ist die Ausstellung «Erlebnis Boden» in der Aula des Schulhauses Obstgarten vom

19. bis 23. September. Mit Referaten, Exponaten und Postern wird auf die eminente Bedeutung des pfleglichen Umgangs mit dem wertvollen Gut Boden hingewiesen werden.

Rückblickend muss man feststellen, dass der Boden im Gegensatz zu den beiden anderen wichtigen Elementen unserer Biosphäre hinsichtlich Schutz und sorgsamer Pflege bisher sehr stiefmütterlich behandelt wurde. Im Sinne der Aufklärung und Bewusstseinsbildung ist eine Veranstaltung an drei Abenden unter dem Titel «Achtsamkeit» in Vorbereitung. Achtsamkeit für unsere Umwelt und uns selbst kann entscheidend dazu beitragen, eine höhere Lebensqualität zu erreichen.

Kooperation funktioniert

Zu den bereits laufenden Projekten wurde nochmals auf die Bauteil-Vermittlungsstelle (Telefon 01 796 34 10, Fax 01 796 34 11, E-Mail: bauteile@la21staefa.ch) hingewiesen. Erste Erfahrungen sind gemacht, die Zusammenarbeit mit der Bauteilbörse Zürich funktioniert gut. Die Projekt-

gruppe bemüht sich, durch verschiedene Aktionen den Bekanntheitsgrad dieser Vermittlungsstelle zu erhöhen und eine Balance zwischen Angebot und Nachfrage zu erreichen. Die Durchführung konkreter Projekte erfordert finanzielle Mittel, die mit einer soeben gestarteten Sponsorenkampagne gefunden werden sollen.

LA 21 ist eine Drehscheibe

Zusammenfassend wird erkennbar, dass der Verein LA 21 Stäfa eine Ideendrehscheibe ist, die erarbeitete oder eingebrachte Ideen und Projekte mit bereits bestehenden Institutionen, Vereinen und den Behörden vernetzt. So ist das Visier des Vorstands für Ansätze und Bewegungen in benachbarten Gemeinden, die sich ebenfalls mit dem Gedankengut der nachhaltigen Entwicklung befassen, stets weit offen. Rückblick und Ausblick auf die Aktivitäten der LA 1 Stäfa zeigen, dass nach der Konsolidierung der üblichen Anlaufschwierigkeiten nun die Phase der lebendigen Ausgestaltung mit konkreten Projekten begonnen hat. (pd)